

## Oberflächenvorbereitung

Um die dauerhafte Leistungsfähigkeit von ARC 797(E) zu erreichen, ist eine sachgemäße Oberflächenvorbehandlung von entscheidender Bedeutung.

Die vorbereitete Betonfläche muss baulich in Ordnung sein und alle Verunreinigungen müssen gründlich entfernt worden sein. Die Oberfläche muss mindestens auf ein ICRI CSP 3-Profil aufgeraut worden sein (ähnlich wie Schmirgelpapier, Grit 60). Bei Verwendung mit Grundierung ARC 797(E) kann die Fläche feucht sein; sie darf aber nicht nass sein, d. h., kein stehendes Wasser.

Bei Anwendungen mit geneigten Platten muss eine Dampfsperre vorhanden sein. Wenn keine **Dampfsperre** vorhanden ist, muss unbedingt geprüft werden, ob Dampfdurchlässigkeit vorhanden ist.

## Methoden zur Oberflächensäuberung oder Reinigung und -profilierung

Wasserstrahlen	Aufreißen	Steinhauen
Abstrahlen mit Stahlkugeln	Trockenstrahlen	Schleifen

### Speziell bei Altbeton:

Alle Oberflächenverunreinigungen gründlich entfernen, einschließlich:

Alte Beschichtungen	Staub	Schlempe
Lösliche Salze	Loser Beton	Hydrophobe Verunreinigungen

Fett, Öl und fettige Verschmutzungen durch Waschen der Betonfläche mit einem alkalischen, emulgierenden Reinigungsmittel auf Wasserbasis entfernen und danach gründlich spülen.

Eine oder mehrere der oben beschriebenen Methoden zur Oberflächensäuberung anwenden.

### Speziell bei neuem Beton

Neuen Beton vor der Vorbereitung mindestens 28 Tage lang aushärten lassen.

Eine oder mehrere der oben beschriebenen Methoden zur Oberflächensäuberung anwenden.

### Mischen

Die Komponenten der Grundierung 797(E) sind auf das korrekte Produktmischverhältnis abgestimmt.

Teil B Teil A zugeben und gründlich mischen, bis der Gemisch klar ist.

### Verarbeitungszeit – Mischgut

	10 °C	16 °C	25 °C	32 °C
Grundierung ARC 797(E)	65 Min.	40 Min.	30 Min.	18 Min.

## Anwendung

- ARC 797(E) kann als einzelne Abdichtung bei einer mehrschichtigen Applikation oder als Grundierung für andere ARC-Beschichtungen, außer NVE-System oder NVE Versiegelungsschicht, verwendet werden.
- Bei senkrechten Materialien und Applikation auf sehr porösem Beton muss die Fläche eventuell zwei Mal grundiert werden, wobei die zwei Schichten nass auf nass aufzutragen sind.

- ARC 797(E) gleichmäßig mit Pinsel, Roller, Gummiwalze oder im Spritzverfahren mit einer Nassschichtstärke von 175 bis 250 µm auf den gerade vorbereiteten Beton auftragen. Der Verbundstoff darf sich nicht in Pfützen sammeln.
- Bei Auftragung als Deckbeschichtung oder mehrlagiger Beschichtung keine größere Fläche grundieren, als innerhalb von zwei Stunden mit einer Deckbeschichtung versehen werden kann (abhängig von den Umgebungsbedingungen).
- Alle angemischte Grundierung vor Ende der Verarbeitungszeit auftragen (basierend auf der Tabelle unten).
- Um die Möglichkeit von Ausgasen/Dampfbblasenbildung zu verringern, sollte 797(E)v nicht aufgetragen werden, wenn die Betontemperatur im Ansteigen begriffen ist. Bei Anwendungen im Freien sollte die Auftragung am besten am Abend oder in der Nacht erfolgen, um dieses Problem zu eliminieren.
- Vor dem Aushärtungszustand „Ende der Überbeschichtungszeit“ kann ARC 797(E) mit ARC-Epoxidmaterialien (keine ARC-Beschichtungen auf Vinylesterbasis) überbeschichtet werden.
- Beachten Sie, dass ARC 791(E) und ARC 988(E) kurz nach dem Auftragen der Grundierung 797(E) aufgebracht werden. Die Grundierung muss noch klebrig sein vor der Applikation von ARC 791(E) und ARC 988(E).

## Abedeckung/Ergiebigkeit

Schichtstärke	Stückgröße / Verpackungseinheit	Abdeckung
250 µm	16 Liter	64,00 m <sup>2</sup>

## Aushärtungszeiten/Trocknungszeiten

	10 °C	16 °C	25 °C	32 °C
<b>Klebfrei</b>	9 Std.	8 Std.	7 Std.	6 Std.
<b>Geringe mechanische Belastung</b>	36 Std.	30 Std.	24 Std.	18 Std.
<b>Ende der Überbeschichtungszeit</b>	50 Std.	40 Std.	34 Std.	24 Std.
<b>Volle mechanische Belastung</b>	96 Std.	84 Std.	72 Std.	36 Std.
<b>Volle chemische Belastung</b>	9 Tage	8 Tage	7 Tage	6 Tage

**Die volle chemische Belastung kann durch Zwangsaushärtung schneller erreicht werden. Zum Zwangsaushärten das Material bis zum Zustand „Klebfrei“ aushärten lassen, dann 4 Stunden lang auf 70 °C erwärmen.**

## Säuberung oder Reinigung

Zur Reinigung der Werkzeuge unmittelbar nach der Verwendung kommerzielle Lösungsmittel (Azeton, Xylen, Alkohol, Methylethylketon) verwenden. Ausgehärtetes Material muss abgeschliffen werden.

## Sicherheit

Alle Arbeiten im Zusammenhang mit der Applikation und dem Einsatz dieses Produktes sind gemäß des Sicherheitsdatenblattes (SDS), den im Lande geltenden Normen, Vorschriften und Gesetzen zum Gesundheits-, Arbeits- und Umweltschutz auszuführen.